

W. I. LENIN

AUSGEWÄHLTE WERKE

*in*

ZWEI BÄNDEN

## INHALT

VORWORT . . . . .	7
-------------------	---

### J. STALIN, ÜBER LENIN UND DEN LENINISMUS

BRIEF DES GENOSSEN STALIN, VERÖFFENTLICHT IN DER „RABOT- TSCHAJA GASETA“ AM ERSTEN JAHRESTAG DES TODES W. I. LENINS	
ZUM TODE LENINS. <i>Rede auf dem II. Sowjetkongreß der UdSSR. 26. Januar 1924</i> . . . . .	17
LENIN ALS ORGANISATOR UND FÜHRER DER KPR. <i>Artikel zum fünfzigsten Geburtstag Lenins</i> . . . . .	22
ÜBER LENIN. <i>Rede auf dem Gedenkabend der Kremlkursanten. 23. Januar 1924</i>	30
AUS DER UNTERREDUNG MIT DER ERSTEN AMERIKANISCHEN ARBEITERDELEGATION. 9. SEPTEMBER 1927 . . . . .	39
REDE IN DER WÄHLERVERSAMMLUNG DES STALIN-WAHLBEZIRKS DER STADT MOSKAU. 11. DEZEMBER 1937 IM GROSSEN THEATER	46
REDE BEIM EMPFANG DER MITARBEITER DER HOCHSCHULEN IM KREML. 17. MAI 1938 . . . . .	52
REDE BEI DER PARADE DER ROTEN ARMEE AM 7. NOVEMBER 1941 AUF DEM ROTEN PLATZ IN MOSKAU . . . . .	55

### W. I. LENIN, AUSGEWÄHLTE WERKE

#### ÜBER MARX UND DEN MARXISMUS

DREI QUELLEN UND DREI BESTANDTEILE DES MARXISMUS . . . . .	63
DIE HISTORISCHEN SCHICKSALE DER LEHRE VON KARL MARX . . . . .	69
MARXISMUS UND REVISIONISMUS . . . . .	73

#### DER KAMPF FÜR DIE SCHAFFUNG DER SOZIAL- DEMOKRATISCHEN ARBEITERPARTEI IN RUSSLAND

WAS SIND DIE „VOLKSFREÜNDE“ UND WIE KÄMPFEN SIE GEGEN DIE SOZIALDEMOKRATEN? ( <i>Antwort auf die gegen die Marxisten ge- richteten Artikel des „Russkoje Bogatstwo“</i> ) . . . . .	85
DIE AUFGABEN DER RUSSISCHEN SOZIALDEMOKRATEN . . . . .	152

## DIE BILDUNG DER SOZIALDEMOKRATISCHEN ARBEITERPARTEI RUSSLANDS.

### DIE ENTSTEHUNG DER FRAKTIONEN DER BOLSCHEWIKI UND DER MENSCHEWIKI INNERHALB DER PARTEI

WAS TUN? ( <i>Brennende Fragen unserer Bewegung</i> ) . . . . .	175—324
Vorwort zur ersten Ausgabe . . . . .	175
1. Dogmatismus und „Freiheit der Kritik“ . . . . .	178—197
a) Was heißt „Freiheit der Kritik“? . . . . .	178
b) Die neuen Verteidiger der „Freiheit der Kritik“ . . . . .	181
c) Die Kritik in Rußland . . . . .	186
d) Engels über die Bedeutung des theoretischen Kampfes . . . . .	192
2. Spontaneität der Massen und Bewußtheit der Sozialdemokratie . . . . .	197—218
a) Der Beginn des spontanen Aufschwungs . . . . .	198
b) Die Anbetung der Spontaneität. „Rabotschaja Mysl“ . . . . .	202
c) Die „Gruppe der Selbstbefreiung“ und das „Rabotscheje Djelo“ . . . . .	211
3. Trade-Unionistische und sozialdemokratische Politik . . . . .	219—255
a) Die politische Agitation und ihre Einengung durch die Ökonomen . . . . .	219
b) Die Erzählung davon, wie Plechanow von Martynow vertieft wurde . . . . .	228
c) Die politischen Enthüllungen und die „Erziehung zur revolutionären Aktivität“ . . . . .	230
d) Was hat der Ökonomismus mit dem Terrorismus gemein? . . . . .	236
e) Die Arbeiterklasse als Vorkämpfer der Demokratie . . . . .	239
f) Noch einmal die „Verleumder“, noch einmal die „Mystifikatoren“ . . . . .	253
4. Die Handwerklerei der Ökonomen und die Organisation der Revolutionäre . . . . .	255—304
a) Was ist Handwerklerei? . . . . .	256
b) Handwerklerei und Ökonomismus . . . . .	260
c) Organisation der Arbeiter und Organisation der Revolutionäre . . . . .	265
d) Der Umfang der Organisationsarbeit . . . . .	280
e) „Verschwörer“-Organisation und „Demokratismus“ . . . . .	286
f) Örtliche und gesamtrussische Arbeit . . . . .	294
5. „Plan“ einer gesamtrussischen politischen Zeitung . . . . .	304—321
b) Kann eine Zeitung ein kollektiver Organisator sein? . . . . .	305
c) Welchen Organisationstypus brauchen wir? . . . . .	316
Schluß . . . . .	322
EIN SCHRITT VORWÄRTS, ZWEI SCHRITTE ZURÜCK . . . . .	325—415
Vorwort zur ersten Ausgabe . . . . .	325
a) Die Vorbereitung des Parteitags . . . . .	329
b) Die Bedeutung der Gruppierungen auf dem Parteitag . . . . .	329
c) Beginn des Parteitags — Konflikt mit dem Organisationskomitee . . . . .	330
d) Die Auflösung der Gruppe „Jushny Rabotschi“ . . . . .	335
e) Der Konflikt wegen der Gleichberechtigung der Sprachen . . . . .	337
f) Das Agrarprogramm . . . . .	341
g) Das Parteistatut . . . . .	348

h) Die Debatten über den Zentralismus vor der Spaltung bei den „Iskra“-Leuten . . . . .	349
i) Der Paragraph 1 des Statuts . . . . .	351
n) Das allgemeine Bild des Kampfes auf dem Parteitag. Der revolutionäre und der opportunistische Flügel der Partei . . . . .	373
q) Die neue „Iskra“. Der Opportunismus in organisatorischen Fragen . . . . .	383
r) Einiges über Dialektik. Zwei Umwälzungen . . . . .	411

## DIE PERIODE DES RUSSISCH-JAPANISCHEN KRIEGES UND DER ERSTEN RUSSISCHEN REVOLUTION

ZWEI TAKTIKEN DER SOZIALDEMOKRATIE IN DER DEMOKRATISCHEN REVOLUTION . . . . .	419—534
---	---------

Vorwort . . . . .	419
-------------------	-----

1. Die aktuelle politische Frage . . . . .	423
2. Was sagt die Resolution des III. Parteitags der SDAPR über die provisorische revolutionäre Regierung? . . . . .	426
3. Was ist der „entscheidende Sieg der Revolution über den Zarismus“? . . . . .	433
4. Die Liquidierung des monarchischen Systems und die Republik . . . . .	439
5. Wie soll man die „Revolution vorwärtstreiben“? . . . . .	444
6. Woher droht dem Proletariat die Gefahr, im Kampf gegen die inkonsequente Bourgeoisie mit gebundenen Händen dazustehen? . . . . .	448
7. Die Taktik der „Ausschaltung der Konservativen aus der Regierung“ . . . . .	461
8. Die Richtung des „Oswoboshdenije“ und der neuen „Iskra“ . . . . .	465
9. Was bedeutet es, während der Revolution die Partei der äußersten Opposition zu sein? . . . . .	473
10. Die „revolutionären Kommunen“ und die revolutionär-demokratische Diktatur des Proletariats und der Bauernschaft . . . . .	477
11. Flüchtiger Vergleich einiger Resolutionen des III. Parteitags der SDAPR und der „Konferenz“ . . . . .	486
12. Wird der Schwung der demokratischen Revolution schwächer werden, wenn die Bourgeoisie von ihr abschwenkt? . . . . .	490
13. Schluß. Dürfen wir siegen? . . . . .	499

Nachwort. Noch einmal die Richtung des „Oswoboshdenije“, noch einmal die Richtung der neuen „Iskra“ . . . . .	510—532
---	---------

I. Wofür loben die bürgerlich-liberalen Realisten die sozialdemokratischen „Realisten“? . . . . .	510
---	-----

II. Eine neue „Vertiefung“ der Frage durch Genossen Martynow . . . . .	517
--	-----

III. Die vulgär-bürgerliche Darstellung der Diktatur und Marx' Ansicht über die Diktatur . . . . .	523
--	-----

Anmerkung zum 10. Kapitel der Broschüre „Zwei Taktiken“ . . . . .	533
---	-----

DAS VERHÄLTNISS DER SOZIALDEMOKRATIE ZUR BAUERNBEWEGUNG . . . . .	535
---	-----

DIE LEHREN DES MOSKAUER AUFSTANDES . . . . .	544
--	-----

ÜBER DEN BOYKOTT . . . . .	552
----------------------------	-----

DIE LEHREN DER REVOLUTION . . . . .	560
-------------------------------------	-----

## DIE PERIODE DER STOLYPINSCHEN REAKTION. FORMIERUNG DER BOLSCHEWIKI ZU EINER SELBSTÄNDIGEN MARXISTISCHEN PARTEI

POLITISCHE NOTIZEN . . . . .	569
ÜBER EINIGE BESONDERHEITEN DER HISTORISCHEN ENTWICK- LUNG DES MARXISMUS . . . . .	576
STOLYPIN UND DIE REVOLUTION . . . . .	581
ÜBER DAS LIQUIDATORENTUM UND ÜBER DIE GRUPPE DER LIQUIDATOREN . . . . .	590
STRITTIGE FRAGEN. DIE OFFENE PARTEI UND DIE MARXISTEN	592—612
I. Der Beschluß vom Jahre 1908 . . . . .	592
II. Der Beschluß vom Jahre 1910 . . . . .	596
III. Das Verhalten der Liquidatoren zu den Beschlüssen von 1908 und 1910 . . . . .	599
IV. Die Klassenbedeutung des Liquidatorentums . . . . .	602
V. Die Losung des Kampfes für die offene Partei . . . . .	605
VI. . . . .	608
ÜBER DIE VERLETZUNG DER EINHEIT, BEMÄNTELT DURCH GESCHREI ÜBER DIE EINHEIT . . . . .	613—632
I. Vom „Fraktionswesen“ . . . . .	613
II. Über die Spaltung . . . . .	618
III. Über den Zerfall des Augustblocks . . . . .	622
IV. Ratschläge eines Versöhnlers an die „Sieben“ . . . . .	625
V. Die liquidatorischen Ansichten Trotzki's . . . . .	628

## DIE JAHRE DES AUFSCHWUNGS DER ARBEITERBEWE- GUNG VOR DEM ERSTEN IMPERIALISTISCHEN KRIEG

DEM GEDÄCHTNIS HERZENS . . . . .	635
DIE POLITISCHEN PARTEIEN IN RUSSLAND . . . . .	642
DER REVOLUTIONÄRE AUFSCHWUNG . . . . .	654
ZWEI UTOPIEN . . . . .	662
DER GROSSGRUNDBESITZ UND DER KLEINE BÄUERLICHE LAND- BESITZ IN RUSSLAND . . . . .	667
DAS RÜCKSTÄNDIGE EUROPA UND DAS FORTGESCHRITTENE ASIEN . . . . .	669
ÜBER DAS RECHT DER NATIONEN AUF SELBSTBESTIMMUNG	671—728
1. Was ist Selbstbestimmung der Nationen? . . . . .	671
2. Die historische konkrete Fragestellung . . . . .	676
3. Die konkreten Besonderheiten der nationalen Frage in Rußland und seine bürgerlich-demokratische Umgestaltung . . . . .	680
4. Der „Praktizismus“ in der nationalen Frage . . . . .	684
5. Die liberale Bourgeoisie und die sozialistischen Opportunisten in der nationalen Frage . . . . .	690

6. Die Lostrennung Norwegens von Schweden . . . . .	700
7. Die Resolution des Londoner internationalen Kongresses von 1896 . . . . .	705
8. Der Utopist Karl Marx und die praktische Rosa Luxemburg . . . . .	709
9. Das Programm von 1903 und seine Liquidatoren . . . . .	717
10. Schluß . . . . .	725
<b>OBJEKTIVE ANGABEN ÜBER DIE STÄRKE DER VERSCHIEDENEN STRÖMUNGEN IN DER ARBEITERBEWEGUNG . . . . .</b>	<b>729</b>

**DIE PERIODE DES IMPERIALISTISCHEN KRIEGES.  
DIE ZWEITE REVOLUTION IN RUSSLAND**

<b>DER KRIEG UND DIE RUSSISCHE SOZIALDEMOKRATIE . . . . .</b>	<b>737</b>
<b>ÜBER DEN NATIONALSTOLZ DER GROSSRUSSEN . . . . .</b>	<b>745</b>
<b>ÜBER DIE LOSUNG DER VEREINIGTEN STAATEN VON EUROPA . . . . .</b>	<b>750</b>
<b>DER OPPORTUNISMUS UND DER ZUSAMMENBRUCH DER II. INTERNATIONALE . . . . .</b>	<b>755</b>
<b>DER IMPERIALISMUS ALS HÖCHSTES STADIUM DES KAPITALISMUS. (Gemeinverständlicher Abriß) . . . . .</b>	<b>767—875</b>
Vorwort . . . . .	767
Vorwort zur französischen und deutschen Ausgabe . . . . .	769
I. Konzentration der Produktion und Monopole . . . . .	776
II. Die Banken und ihre neue Rolle . . . . .	788
III. Finanzkapital und Finanzoligarchie . . . . .	803
IV. Der Kapitalexport . . . . .	816
V. Die Aufteilung der Welt unter die Kapitalistenverbände . . . . .	820
VI. Die Aufteilung der Welt unter die Großmächte . . . . .	828
VII. Der Imperialismus als besonderes Stadium des Kapitalismus . . . . .	838
VIII. Parasitismus und Fäulnis des Kapitalismus . . . . .	848
IX. Kritik des Imperialismus . . . . .	857
X. Der Platz des Imperialismus in der Geschichte . . . . .	870
<b>DAS MILITÄRPROGRAMM DER PROLETARISCHEN REVOLUTION . . . . .</b>	<b>876</b>
<b>BRIEFE AUS DER FERNE. ERSTER BRIEF. Die erste Etappe der ersten Revolution . . . . .</b>	<b>887</b>
<b>ANMERKUNGEN . . . . .</b>	<b>897</b>
<b>ERGÄNZUNG . . . . .</b>	<b>916</b>